



adh | Max-Planck-Str. 2 | 64807 Dieburg

Ansprechpartner
Volker Friederich

Telefon
+49 6071 2086-21
friederich@adh.de
www.adh.de

Ausschreibung

Deutsche Hochschulmeisterschaft Trampolinturnen 2015

(Einzel | Synchron | Mannschaft)

21. März 2015 in Göttingen

Ausrichter:

Georg-August-Universität Göttingen

Meldeschluss: 3. März 2015



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

VERANSTALTER: Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband (adh)

AUSRICHTER: Georg-August-Universität Göttingen, Hochschulsport

AUSTRAGUNGSORT: Sportzentrum, Sprangerweg 2, 37075 Göttingen

TERMIN: 21. März 2015

TEILNAHMEBERECHTIGUNG:

Art. 3 der Satzung des adh (Auszug)

- (1) Mitglieder des adh können in Deutschland tätige staatliche und nach deutschem Recht staatlich anerkannte oder diesen gleichwertige Hochschulen sein. „Die Prüfung der Gleichwertigkeit orientiert sich an den Kriterien der HRK.“

§§ 7, 8 Wettkampfordnung (WO) des adh

§ 7 (Auszug)

- (1) Teilnahmeberechtigt an den Wettbewerben des adh sind alle Mitglieder von Einrichtungen, die gemäß Art. 3 (1) der Satzung Mitglied im adh sind. Zweit-, Neben- und Gasthörerinnen sind nicht startberechtigt.
- (2) Ehemalige Hochschulmitglieder sind darüber hinaus bis höchstens zum Ende des auf einen berufsqualifizierenden Studienabschluss folgenden Kalenderjahres teilnahmeberechtigt.
- (3) Eine Teilnahmeberechtigung der Mitglieder von Einrichtungen im Sinne des Art. 3 (1) der adh Satzung, die nicht Mitglied im adh sind, ist grundsätzlich möglich. In jedem Fall ist eine deutlich erhöhte Verbandsabgabe festzulegen. Näheres regelt der Verbandsrat.

§ 8 (Auszug)

- (1) Als Startausweis der studentischen Teilnehmerinnen/Teilnehmer gilt der Studierendenausweis oder eine im laufenden Semester durch das Immatrikulationsbüro der Hochschule ausgestellte Studienbescheinigung mit Angabe der Matrikel-Nummer, bei ehemaligen Studierenden das Examenszeugnis, in Verbindung mit einem Lichtbildausweis. Bei Teilnehmerinnen/Teilnehmern von Hochschulen gem. Art. 3 (1), Satz 3 der Satzung muss aus der Studienbescheinigung zweifelsfrei der Standort der besuchten Hochschuleinrichtung hervorgehen.
- (2) Als Startausweis gilt bei hauptberuflich tätigen Mitgliedern von Hochschulen eine im laufenden Semester ausgestellte Bestätigung des Personalbüros, aus der ihre hauptberufliche Tätigkeit an der Hochschule hervorgeht, in Verbindung mit einem Lichtbildausweis.
- (3) Der Startausweis ist bei allen Veranstaltungen vorzulegen und bei Rundenspielen vom örtlichen Ausrichter, ansonsten vom Schiedsgericht zu überprüfen; näheres regelt die Ausschreibung. Die nachträgliche Feststellung des Fehlens einer Startberechtigung führt zur sofortigen Disqualifikation des Teilnehmers/der Teilnehmerin bzw. der Mannschaft für die gesamte Veranstaltung.
- (4) Kann ein/e Teilnehmer/in seinen/ihren Startausweis nicht vorlegen, so kann die Startgenehmigung unter Vorbehalt erteilt werden, wenn der/die Teilnehmer/in
- a) eidestätlich versichert, im Besitz eines gültigen Startausweises zu sein und seine/ihre Startberechtigung binnen acht Tagen (Datum des Poststempels) bei der Geschäftsstelle nachweist,
 - b) ein Reuegeld in Höhe von 15,00 Euro an den Ausrichter zahlt,
 - c) sich durch einen Lichtbildausweis ausgewiesen hat.
- (5) Die Ergebnisse sind inoffiziell, bis der Nachweis der Startberechtigung geführt ist.

Start von Minderjährigen: Für minderjährige Teilnehmende muss eine Einverständniserklärung der Eltern gegenüber der entsendenden Hochschule vorliegen. Die Einverständniserklärung sollte zumindest das Einverständnis zur Teilnahme sowie das Einverständnis, an Veranstaltungen nach einer bestimmten Uhrzeit teilnehmen zu dürfen, beinhalten. Über weitere Inhalte der Erklärung, wie zum Beispiel das Einverständnis zur eigenen Anreise, können die entsendenden Hochschulen je nach Situation selbst entscheiden. Die Kontrolle der Einhaltung des Jugendschutzgesetzes, insbesondere der §§ 5 und 9, ist durch die entsendende Hochschule an eine geeignete Person zu übertragen. Die Verantwortung zur Einhaltung dieser Regelung liegt bei der entsendenden Hochschule.

Eine Muster-Einverständniserklärung kann über den für Mitgliedshochschulen geschützten Bereich der adh-Homepage bezogen werden.

MELDUNGEN: Über die jeweiligen Hochschulsporteinrichtungen
online unter: www.adh.de (im passwortgeschützten Bereich)

Folgenden Daten sind für die Anmeldung erforderlich:

1. **Ansprechperson:** Nachname, Vorname, E-Mail, Telefon, Teilnahme Minderjähriger (Ja/Nein)
2. **Übernachtung & Party:** Anzahl der Personen: Fr/Sa, Sa/So, Party
3. **Einzelteilnehmende:** Nachname, Vorname, Geschlecht, Hochschulname, Angabe ob Vereinsturnerin/ Vereinsturner, ggf. Mannschaft
4. **Synchronteilnehmende:** Nachname, Vorname, Geschlecht, Hochschulname der beiden Turnenden, Angabe ob Vereinsturnerinnen/ Vereinsturner

Nichtmitgliedshochschulen melden unter Angabe der o.a. Daten formlos per Email an sportref@gwdg.de (bitte unterschriebene Meldung einscannen und anhängen) und in Kopie an die adh-Geschäftsstelle (Fax: +49 6071 207578). Die Meldung muss durch die Hochschulleitung oder ein Organ der Studierendenschaft unterzeichnet sein.

Ehemalige melden unter Angabe der o.a. Daten formlos per E-Mail nur an den Ausrichter (sportref@gwdg.de).

Mit der Anmeldung erteilen alle Teilnehmenden ihr Einverständnis, dass Bildaufnahmen während der Veranstaltung auf denen sie eventuell abgebildet sind, für Berichterstattungen oder eigene Werbezwecke verwendet werden dürfen.

MELDESCHLUSS: 3. März 2015

MELDEMODUS: Sämtliche Einzelteilnehmenden sowie Synchronpaare einer Hochschule werden geschlossen gemeldet. Die Mannschaftszugehörigkeiten sind soweit zutreffend ebenfalls bei der Meldung anzugeben – sie können bei der Anmeldung vor Ort und am Wettkampftag bis 09:00 Uhr geändert werden.

MELDEGELD:

| | |
|---------|--|
| € 8,-- | pro Einzelstarterin/Einzelstarter |
| € 11,-- | pro Synchron-Paar |
| € 16,-- | pro Teamwertung (zusätzlich zum Einzelstart) |

Nichtmitgliedshochschulen aus Deutschland:

Für Teilnehmende von deutschen Hochschulen, die nicht Mitglied des adh sind, setzt sich das Meldegeld aus einer erhöhten Verbandsabgabe von 65,-- € pro Person und zusätzlich folgenden Organisationsabgaben zusammen:

| | |
|--------|--|
| € 6,-- | pro Einzelstarterin/Einzelstarter |
| € 7,-- | pro Synchronpaar |
| € 8,-- | pro Teamwertung (zusätzlich zum Einzelstart) |

Ehemalige:

| | |
|---------|---|
| € 10,-- | pro Nennung für Ehemalige - Einzelstarterin/Einzelstarter |
| € 11,-- | pro Nennung für Ehemalige - Synchron-Paar |

Das Meldegeld ist hochschulweise zu zahlen

- **durch Überweisung bis zum 03. März 2015 an:**

| | |
|-----------------|---|
| Kontoinhaber: | Kasse des studentischen Sportausschusses e.V. |
| Kreditinstitut: | Sparkasse Göttingen |
| IBAN: | DE52260500010000024364 |
| BIC: | NOLADE21GOE |

Verwendungszweck(!): DHM Trampolin - Name der meldenden Hochschule.

Der Verwendungszweck ist unbedingt anzugeben! Sofern der Eingang des Meldegelds nicht zweifelsfrei festgestellt werden kann, ist das Meldegeld vor Ort bar zu bezahlen.

Das Meldegeld ist für alle Gemeldeten zu entrichten, auch wenn sie nicht zum Wettkampf antreten.

NACHMELDUNGEN: Bei Nachmeldungen, die bis Freitag (20.3.), 22:30 Uhr verbindlich eingehen, erhöht sich das Meldegeld um € 4,- (je Einzelstarterin, Einzelstarter, Synchronpaar oder Mannschaft, auch für Ehemalige). Bei späteren Nachmeldungen erhöht sich das Meldegeld um € 8,-.

Die Nachmeldegebühr ist auch bei Nichtantreten zu bezahlen.

Der Ausrichter behält sich vor, Nachmeldungen abzulehnen.

ANMELDUNG VOR ORT: Die Meldung ist geschlossen pro Hochschule unter Nachweis der Startberechtigungen (Studierendenausweise, Anstellungsbescheinigung und Lichtbildausweise) am Freitag von 19:00 bis 22:30 Uhr im Wettkampfbüro zu bestätigen.

Später oder erst am Samstag eintreffende Hochschulen melden sich telefonisch am Freitag vor 22:30 Uhr im Wettkampfbüro (+49 176-32791467) an und legen die Nachweise der Startberechtigungen am Samstag von 08:00 Uhr bis 09:00 Uhr vor.

WETTBEWERBE:

a) Deutsche Einzel-Hochschulmeisterschaften

(für Turnerinnen und Turner)

Alle Teilnehmenden turnen einen Vorkampf, bestehend aus der Pflichtübung P 8 (DTB Aufgabenbuch 2008; siehe unten) sowie einer Kürübung. Die 15 nach dem Vorkampf bestplatzierten Turnerinnen sowie Turner bestreiten eine 2. Kürübung (Finale). Das Vorkampfergebnis wird in das Finale mitgenommen.

b) Deutsche Mannschafts-Hochschulmeisterschaften.

Die Mannschaftswertung berechnet sich aus dem Einzelwettkampf. In einer Mannschaft starten 3 oder 4 Aktive (auch gemischt männlich/weiblich), die von derselben Hochschule gemeldet worden sind. Die besten 3 Wertungen der Pflichtübung und der 1. Kürübung einer Mannschaft bilden das Mannschaftsergebnis.

c) Deutsche Synchron-Hochschulmeisterschaften

(für Turnerinnen, Turner und gemischte Paare)

Es werden drei Synchron-Wettbewerbe durchgeführt: Ein Wettbewerb für weibliche Paare, ein Wettbewerb für männliche Paare und ein Wettbewerb für gemischte Paare aus einer Turnerin und einem Turner. Teilnehmende dürfen nur in einem Synchronpaar starten. Jedes Paar turnt eine Pflichtübung P 8 (DTB Aufgabenbuch 2008; siehe unten) und eine Kürübung. Die 8 nach dem Vorkampf bestplatzierten Paare bestreiten eine 2. Kürübung (Finale). Das Vorkampfergebnis wird in das Finale mitgenommen. Sieger ist das Synchronpaar mit der höchsten Gesamtpunktzahl.

Für die Synchron-Wettbewerbe der DHM Trampolinturnen können hochschulübergreifend Paare gebildet werden.

d) Wettbewerb für "Ehemalige"

Teilnahmeberechtigt sind exmatrikulierte Studierende und ehemalige Hochschulbeschäftigte, sofern sie nicht unter a) bis c) starten dürfen. Der Wettkampf besteht aus der Pflicht und einer Kürübung. Dieser Wettbewerb ist ein Rahmenwettbewerb, kein adh-Wettbewerb.

Von den Teilnehmenden am Ehemaligenwettbewerb wird erwartet, dass sie die von ihnen gewählte Pflichtübung vollständig und sicher beherrschen.

e) Wettbewerb für "Ehemalige" – Synchron

Teilnahmeberechtigt sind exmatrikulierte Studierende und ehemalige Hochschulbeschäftigte, sofern sie nicht unter a) bis c) starten dürfen. Es können auch gemischte Paare männlich/weiblich gebildet werden. Teilnehmende dürfen nur in einem Synchronpaar starten. Der Wettkampf besteht aus der Pflicht und einer Kürübung. Dieser Wettbewerb ist ein Rahmenwettbewerb, kein adh-Wettbewerb.

PFLICHTÜBUNG:**Für alle verpflichtend (P 8, DTB Aufgabenbuch 2008):**

1. ¼ Salto rw. mit ½ Drehung zum Bauch (= ½ Drehung z. Bauchlandung)
2. ¼ Salto rw. in den Stand (= in den Stand)
3. Hocksprung
4. Salto rückw. gehockt zum Sitz
5. 1/2 Drehung zum Stand
6. Bücksprung
7. Salto rückw. gebückt
8. Grätschwinkelsprung
9. Salto rückw. gehockt
10. Barani (Salto vorw. mit ½ Schraube, freie Ausführung)

(Die Ausführung des Barani – gehockt, gebückt oder gestreckt – braucht nicht vorher festgelegt und aufgeschrieben zu werden.)

Pflichtübung für "Ehemalige" (frühere L 6 / L 7)

1. Salto rückw. gehockt zum Sitz
2. 1/2 Drehung zum Stand
3. Hocksprung
4. Rücken
5. 1/2 Drehung zum Stand
6. Grätschwinkelsprung
7. Salto rückw. gehockt
8. 1/2 Fußsprungschraube (oder Barani – freie Ausführung)
9. Bücksprung
10. Salto rückw. gebückt

(Teilnehmende am Ehemaligenwettkampf können wahlweise auch die P 8 (DTB 2008) turnen; anstelle des Baranis kann dann eine 1/2 Fußsprungschraube geturnt werden.)

STARTREIHENFOLGE:

Die Startreihenfolge der Pflicht wird ausgelost, Nachmeldungen werden nach vorne gesetzt. Das Startfeld wird in Gruppen zu je etwa 15 Aktiven eingeteilt. In jeder Gruppe werden Pflicht und 1. Kür nacheinander geturnt, wobei die ausgeloste Reihenfolge in beiden Übungen beibehalten wird.

TRAMPOLINE:

Es stehen 4 wettkampfgerechte EUROTRAMP Trampoline zur Verfügung. Für das Aufwärmen und Einturnen stehen zusätzlich 2 Geräte in einer benachbarten Halle zur Verfügung. Die Absicherung an den Stirnseiten der Trampoline erfolgt mit Weichbodenmatten auf Trampolintischen oder Kästen o.ä. Die um die Trampoline ausgelegten Bodenmatten sind zum Teil dünner und/oder kleiner als von der FIG vorgeschrieben.

REGLEMENT:

Der Wettkampf wird nach der Wettkampfordnung des adh und den Wettkampfbestimmungen Trampolinturnen des DTB e.V. durchgeführt.

Die Sprungzeit (Time of Flight) wird nicht gemessen und geht nicht in die Wertung ein.

Bei adh-Veranstaltungen werden Dopingkontrollen durchgeführt.

Laut Vereinbarung zwischen dem adh und der NADA übernimmt die NADA im Auftrag des adh die Organisation und Durchführung des Ergebnismanagementverfahrens.

Kommt die NADA im Auftrag des adh nach Durchführung des Ergebnismanagements zu dem Ergebnis, dass ein Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen einer Athletin oder eines Athleten nicht auszuschließen ist, leitet sie beim Deutschen Sportschiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e. V. (DIS) ein Disziplinarverfahren ein und führt dieses in eigenem Namen durch.

Die Durchführung des Schiedsverfahrens richtet sich nach der Sportschiedsgerichtsordnung der DIS (DIS-SportSchO). Mit Einleitung des Disziplinarverfahrens informiert die NADA den jeweiligen Sportfachverband der betroffenen Athletin

oder des Athleten und eröffnet diesem die Möglichkeit, fristgerecht als Partei dem Rechtsstreit vor dem Schiedsgericht beizutreten.

Der Konsum von Alkohol sowie anderen Suchtmitteln auf den ausgewiesenen Wettkampfflächen ist während des gesamten Verlaufs einer Veranstaltung untersagt.

Die Wettkampfteilnahme unter Einfluss von Alkohol sowie anderen Suchtmitteln ist untersagt.

Bei Verstößen erfolgt eine Sanktionierung durch das Schiedsgericht auf Grundlage des § 5 RSO.

ZEITPLAN:**Freitag, 20. März 2015**

| | |
|---------------------|----------------------------------|
| 19:00 bis 24:00 Uhr | Einturnen |
| 19:00 bis 22:30 Uhr | Wettkampfbüro, Startunterlagen |
| 24:00 Uhr | Aushang der Startlisten (Einzel) |

Unis/Aktive, die nicht bis spätestens 22:30 Uhr persönlich im Wettkampfbüro ihre Startunterlagen abgeben können, melden sich bitte unbedingt **vor 22:30 Uhr** telefonisch im Wettkampfbüro (+49 176-32791467)

Samstag, 21. März 2015

| | |
|---------------------|-------------------------|
| 08:00 bis 09:00 Uhr | Wettkampfbüro |
| ab 08:00 Uhr | Einturnen |
| 10:00 Uhr | Wettkampfbeginn |
| 16:30 Uhr | Finale, Siegerehrung |
| | Aktivenversammlung |
| ab 20:00 Uhr | Abendbuffet & DHM-Party |

Änderungen vorbehalten - endgültiger Zeitplan nach Meldeschluss

AKTIVEN- VERSAMMLUNG:

Die Aktivenversammlung findet im Anschluss an die Siegerehrung in der Wettkampfhalle statt. Sie ist Bestandteil der DHM. Themen sind:

1. Veranstaltungen 2015
2. Ausrichter DHM 2016
3. Information über unitramp.de und die Hochschul-Trampolin-Mailingliste
4. Verschiedenes

BEKLEIDUNG:

Die Aktiven müssen in einer Bekleidung turnen, die es ermöglicht, eine korrekte Bewertung vorzunehmen, und die ihre Sicherheit nicht beeinträchtigt. Eine geeignete Fußbekleidung (Socken, Trampolin-, Kunstturn- oder Gymnastikschuhe) muss getragen werden.

DHM-T-Shirts werden vor Ort voraussichtlich für € 10,- zum Verkauf angeboten. Die teilnehmenden Hochschulen werden um unverbindliche Vorbestellung gewünschter T-Shirts bis Meldeschluss an sportref@gwdg.de gebeten. Bitte gewünschte Größen, Schnitt (Standard/ Girlie) und Anzahl angeben.

SCHIEDSGERICHT:

N. N., Vertreterin/Vertreter adh-Vorstand
Martin Kraft, Disziplinchef Trampolinturnen
Jonas Stechmann, Sportreferat Göttingen

WETTKAMPFGERICHT:

Es wird parallel an zwei Kampfgerichten geturnt, wobei alle Turner an dem einen und alle Turnerinnen an dem anderen Kampfgericht turnen. Vor Ort wird bekannt gegeben, an welchen Kampfgerichten der gemischte Synchronwettbewerb und die Ehemaligenwettbewerbe geturnt werden.

Die Kampfgerichte werden mit Landes- Bundes- und internationalen Kampfrichtern besetzt sein.

- TITEL:** Die Erstplatzierten in der Einzel-, Synchron- und Mannschaftswertung, welche von deutschen Hochschulen gemeldet worden sind, erhalten die Titel:
„DEUTSCHE/R HOCHSCHULMEISTER/ IN TRAMPOLINTURNEN (EINZEL) 2015“
„DEUTSCHER HOCHSCHULMEISTER TRAMPOLINTURNEN (MANNSCHAFT) 2015“
„DEUTSCHE/R HOCHSCHULMEISTER/ IN TRAMPOLINTURNEN (SYNCHRON) 2015“
„DEUTSCHE/R HOCHSCHULMEISTER/ IN TRAMPOLINTURNEN (SYNCHRON MIXED) 2015“
 (Bei Synchronpaaren müssen beide Teilnehmende von deutschen Hochschulen gemeldet worden sein.)
- AUSZEICHNUNGEN:** **[Internationale Wertung]**
 Die drei Erstplatzierten in der Einzel-, Synchron- und Mannschaftswertung erhalten Medaillen. Alle Teilnehmenden erhalten eine Urkunde.
- [Nationale Wertung]**
 Die drei Erstplatzierten in der Einzel-, Synchron- und Mannschaftswertung, welche von deutschen Hochschulen gemeldet worden sind, erhalten die adh-Siegenadeln in Gold, Silber und Bronze.
 (Bei Synchronpaaren müssen beide Teilnehmenden von deutschen Hochschulen gemeldet worden sein.)
- [Interne Wertung]**
 In den Einzel- und Synchronwettbewerben findet eine zusätzliche „interne“ Wertung statt. Als „Interne“ gelten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche vor Beginn ihres ersten Hochschulstudiums noch keine P8 (2008) und auch keine andere Trampolinübung mit vergleichbarer Schwierigkeit turnen konnten.
 Bei Synchronpaaren müssen beide Teilnehmenden „Interne“ sein.
 Es findet eine „interne“ Mannschaftswertung statt, wobei die „internen“ Mannschaften aus den Vorkampfergebnissen der „internen“ Teilnehmenden jedes Hochschulorts nach einem festgelegten Verfahren nachträglich automatisch ermittelt werden.
- UNTERKUNFT:** Übernachtungsmöglichkeiten (Fr/Sa und Sa/So) bestehen in einer Turnhalle im Sportzentrum.
 Für die Übernachtung sind Schlafsack und Isomatte ö.ä. bitte mitzubringen.
Verbindliche Anmeldung (online) erforderlich!
 Die Kosten betragen € 7,- pro Übernachtung (inkl. Frühstück). Die Kosten sind **hochschulweise** zusammen mit dem Meldegeld zu überweisen oder im Meldebüro zu bezahlen.
- RAHMENPROGRAMM:** Im Anschluss an die DHM-Ehrung findet die DHM-Party mit Abendverpflegung statt. **Verbindliche Anmeldung (online) erforderlich!** Die Kosten betragen für Abendessen und Fete zusammen € 12,- pro Person. Der Bon-Verkauf erfolgt **hochschulweise** im Wettkampfbüro.
- HINWEISE:** Für die Verpflegung bitte eigenes Geschirr, Besteck und Geschirrtuch mitbringen!
 Während des Wettkampfes werden Snacks und Getränke angeboten.
- AUSKUNFT:** **Organisation:**
 Jonas Stechmann Mobiltelefon siehe unitramp.de/DHM2015
 Annalena Schwierzi Mobiltelefon siehe unitramp.de/DHM2015
 E-Mail: Sportref@gwdg.de
- adh (Disziplinchef):**
 Martin Kraft +49 531 331227 (p),
 +49 531 596-4140 (d)
 E-Mail: dc-trampolin@adh.de

Wettkampfbüro (Fr. 19:00 Uhr bis 22:30 Uhr):

+49 176-32791467

Aktuelle Infos sind online zu finden unter: <http://unitramp.de/dhm2015>

HAFTUNG:

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Insofern haben die Teilnehmenden für Versicherungsschutz selbst zu sorgen.

gez. *Martin Kraft*
Disziplinchef Trampolinturnen
im adh

gez. *Jonas Stechmann*
AStA Sportreferat der
Georg-August-Universität Göttingen

Wegbeschreibung DHM Trampolinturnen 2015 in Göttingen

Mit dem KFZ

Mit dem Auto:

Von der A7 kommend fahrt ihr bei der Ausfahrt 72 (Göttingen-Nord) ab. An der Gabelung rechts halten, um nach Göttingen zu kommen. Nach 2,8 Km, 170 m geradeaus fahren. Weiter auf der B3 fahren und ebenfalls weiter auf der Straße An der Lutter/B27 fahren. Nach 1,1 km rechts auf die Straße „Am Papenberg“ abbiegen und nach 220m links auf die Zimmermannstr. Abbiegen. Nach 450m dann wieder rechts abbiegen in den Sprangerweg. Am Ende des Sprangerwegs befindet sich die Sportstätte. Dort nach rechts abbiegen und der Ausschilderung Richtung Sportzentrum folgen. Parkmöglichkeiten gibt es direkt vor der Halle.

Mit der Bahn:

Vom Hauptbahnhof nehmt ihr den Bus 42 Richtung Papenburg direkt vom ZOB des Hauptbahnhofs. Dieser fährt direkt zum Sprangerweg. Dort müsst ihr aussteigen und den Beschilderungen folgen.

Mit dem Flieger:

Vom Flughafen Hannover müsst ihr zum Hauptbahnhof fahren. Von dort aus gibt es stündlich Verbindungen nach Göttingen. Vom Göttingen Bahnhof geht es dann weiter wie oben beschrieben.

Verirrt? Probleme? Fragen?

Einfach anrufen :-)

Wettkampfbüro (Fr. 19:00 Uhr bis 23:00 Uhr):

+49 176-32791467

Gute Fahrt und viel Spaß